

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 16 (1890)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



F. S. i. M. Dazu finden Sie nun sehr leicht Gelegenheit. Herr Reg. Abt. Haftier von Frauenfeld veröffentlicht soeben einen Aufruf zur Unterschriften-Sammlung gegen das neue Schweizerische Kreuz. Da die Freunde des alten Fünfwürfekreuzes sehr zahlreich sind, so werden die nötigen 30,000 wohl leicht zusammen gebracht. Wer also einen Druck ausüben will, der unterschreibe, — B. i. F. Was brauchbar gewesen wäre, lasen wir schon in anderen Zeitungen. Für das Uebrige sind wir nicht blutdürstig genug. — H. — S. Leider, nein. Das Gedichtchen hat vor zwei Jahren bereits die Runde durch die Presse gemacht. — Spatz. Natürlich, versei! — H. v. M. Lassen Sie sich in der Arbeit nur nicht stören, auch wenn die Post den erwarteten Brief nicht bringt. Der Lage Müsli ist groß. — S. K. i. P. Wollen Sie im Briefschreiben noch bestimmt sein, so können Sie also anfangen: „Entschuldigen Sie, daß ich in den Hemdärmeln schreibe.“ — K. i. B. Dank für die neue Sendung. Gruß. — H. i. Berl. Das Eine für unsere Kreise ohne Interesse. — R. P. i. N. Doch das von K. Meili redigierte illustrierte Unterhaltungsblatt „Ueber Berg und Thal“ wird Ihren Wünschen vollständig entsprechen. Gestroll geschrieben und hübsch illustriert. Jede Buchhandlung nimmt Abonnement auf. — Gänselein. „Du bist wüths grösster, als Du saist, ich das nüd anders dente; nur daß Du Dir nüd's Spiel verheisst, thust Du d' Zahl verrufen. Viest Du so jung? — i glaub' es nüd — so junge Chind sind nüd so g'schöpft.“ M. i. G. Wir kennen die Adresse nicht mehr; der Dichter starb letzten

Herbst. Vielleicht kann sie Ihnen der Herr Pfarrer geben. — Origenes. Freilich nicht, wenn Verbitterungen gerufen wird. — N. J. i. F. Da nutzt Alles Nur! Wenn d' Basler da Schall händ, isch es läg. — Gnom. Aber Sie sind naiv! Die Giganten sind von der Zeit weggerafft worden und Pyramiden beeindrucken nicht zu Helden-Gesängen. — H. V. Wir können entsprechen. Das lustige Gedichtchen, über welches die Bejungenen wohl selbst lachen werden, lautet: O Herr, send' Deinen Moses wieder, Auf daß er alle Glaubensbrüder hinführe in's gelobte Land. Laß auch das Meer sich wieder theilen, Damit die bebren Wassersäulen krüppeln, wie eine Felsenwand. Wenn dann in dieser Wasserlinne Die ganze Zude-sshaft ist drinne, O Herr, dann mach' die Klippe zu Und — alle Völker haben Nut. E. v. S. i. M. Beitrag ging uns soeben zu. Dank und Gruß. — Corr Bl. i. Berl. Ihre Offerte ist angenommen und wird das Nötige durch die Expedition besorgt werden. — F. I. B. Der „steine-ne Gaß“ bat oft bei uns anglo-klost, aber sein Ton war stets brummig. — E. M. i. M. Für das leichte Mal zu spät und verspätet; übrigens soll uns das auch nicht berühren. — G. i. J. Sie werden wohl Recht haben. Man wurde eben das Gefühl zu verschwätzen. Nämme thue! — Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.

Diplom I. Kl.

ZÜRICH.

1885.

F. CONRADIN
vormals CONRADIN & VALER
In- und ausländische Tisch- und Flaschenweine,
1^a Marken Champagner.
Spirituosen und Liqueure.
Vertretung und Dépot von Häusern I. Ranges.
Telephon.

73

Tonhalle-Restauracion. Schlauch.

	Fr. Cts.
Ia Ostender Austern per Dutzend	2.—
Ia „ Moules à la marinière à Portion	— 80
Ia Burgunder Schnecken per Dutzend	— 70
Schellfisch mit Kartoffeln à Portion	— 80
Feinster Hasen- und Rehpfeffer u. A. m.	
—53-8-	
empfiehlt höchstlich	

Camille Weiss Wwe.

D Verflossenes Jahr habe meine vielen und mannigfaltigen Beobachtungen, die ich in meiner 60 jährigen Praxis gemacht habe, in meinem Werke „Heilkunde“ niedergelegt. Dasselbe ist in meinem Selbstverlage erschienen und kann zum Preise von 5 Fr. für die Schweiz und 6 Fr. für das Ausland bei mir bezogen werden.

In meinem Werke, welches 769 Seiten enthält und hübsch gebunden ist, wird deutlich und klar, auf hundertfältige Erfahrungen sich stützend, gelehrt, wie die schwersten akuten und chronischen Krankheiten schnell und sicher geheilt werden.

So wird die Diphtheritis ohne den gefährlichen Luftröhrenguss in sechs Tagen radikal geheilt; durch meine Angaben gelingt es, alle Entzündungen, die nach meinen Erfahrungen sämmtlich den gleichen Ursprung und Charakter haben, in kurzer Zeit, die Lungenentzündung längstens in sechs Tagen, Pocken im ersten Stadium schon in 48 Stunden sicher zu heilen. Warum noch Impfen? Auch alle Fieber, beissen sie wie sie wollen; Influenza, Typhus und Cholera Kurire durch die angegebenen Mittel. Meine Therapie hat sich in allen Fällen bewährt. Wer meiner Anweisung vertraut, wird bei genauer Befolgung derselben bald zur unumstrittlichen Gewissheit kommen, dass meine Heilkunde nur Wahres und Praktisches lehrt.

Ich empfehle dasselbe nicht nur Aerzten, sondern auch gebildeten Laien zur Anschaffung bestens.

Schwanden, den 27. Januar, als den 87. Geburtstag 1890.

Dr. med. Samuel Zopfy.



F. Grohmann, Nachfolger.

(17) BERLIN C.,

Kautschuk - Stempel - Fabrik.

Illustr. Preislisten gratis und franko.

Export. Wiederverkäufer, resp. Agenten gesucht

EMIL LEEMANN,

Winterthur,

empfiehlt vorzügliche Vernickelung, Versilberung, Vergoldung, Verkupferung, Vermessung etc. Die grössten Aufträge können in kürzester Frist geliefert werden. (21-26)

Lager versilberter Hôtel- und Haushaltungsgegenstände.



Jede Art (4-26)

STEMPEL

aus Kautschuk und Metall,
alle Apparate und Utensilien liefern billigst

G.K.COKE & WEYLANDT

Berlin S. W., Friedrichstr. 230.

CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRUNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO

ZÜRICH. (36-52)

Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantiert rein bei mässigsten Preisen.

„Der Gastwirth“.

Offizielles Organ
des Schweizerischen Vereins der Hôteliers, des
Schweizerischen und der kantonalen Wirtthevereine
Abonnement per Jahr Fr. 5.

„Blaue Fahne“,
Münstergasse No. 4, Zürich,
in nächster Nähe des Aktientheaters.

Neuestes, grösstes Münchener Bierlokal
mit originellen Wandgemälden,
nebst gemütlichem Jägerstübchen.

Spezialausschank des (26)
Bürgerlichen Bräuhauuses München
(Münchner Bürgerbräu)

Vorzügliches Bier, direkt vom Fass.

Anerkannt gute Küche.
Reichhaltiges kaltes Buffet.
Reine off ne u. Flaschenweine.
Carl Dorer, Restaurateur.

Pikante Lektüre!
Amor im Harem!!!

Preis Fr. 2.50 versendet gegen
Einsendung in Briefmarken die
Verlagsbuchhandlung von
R. Jakobsthal, Berlin,
15- Steglitzerstr. 61

Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst -40-26-

Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.

Illustrirte Preisliste gratis.

Alten und jungen Männern
wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene
Schrift des Med.-Rath Dr. Müller
über das (10-52)

gestörte Nerven-
und Sexual-System,
sowie dessen radikale Heilung z.
Belehrung dringend empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert
für Fr. 1.25 in Briefmarken
Eduard Bendt, Braunschweig

MUSIK-

Instrumente jeder Art, fer-
ner Spielsachen, Dreh-Werke
wie Ariston, Manopan, Phönix,
Herophon, Symphonion
etc. liefern zu zivilen Preisen Ge-
brüder HUG in Zürich. 30-26
Reparaturen. — Preislisten.

Café-Restaurant z. Zimmerleuten

Grosse und kleinere
Gesellschaftssäle.

Zürich.

Grosses Café mit
Billard-Saal.



Tâble d'hôte 1230 Uhr à 2 Fr. mit Wein. Diners u. Soupers à la Carte. Hochzeits- und Gesellschafts-Essen werden auf's Prompteste ausgeführt.

Spezialität im Badener Weinen.

Es empfiehlt sich

F. Binkert, Restaurateur.

Feine spanische Weine: Malaga, Sherry, Sanitäts-, Tisch- und Dessert-Weine, Madeira und Oporto versenden in Kisten von 12 Flaschen an, ab Basel zu billigsten Preisen Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona und Basel. Hoflieferanten Ihrer Majestät der Königin-Regentin von Spanien. Direkter Import. Preisliste franko. (11-26)



Aechte bayerische Hochlands - Joppe für Mk. 10. --

in 8 flotten Original-Façons für Jäger, Förster, Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten, versende ich gegen Nachnahme in alle Länder.

Wasserdichte

Tegernseer Wettermäntel Mk. 12. 50.

Loden-Kaiser-Wettermäntel Mk. 20 bis 30.

Loden-Jagd-u. Touristenhüte Mk. 3 bis 5.

Illustrierte Preis-Courante mit Lodenmustern und Maassanstellung versende gratis und franko. (3)

Hermann Scherrer, München, Herren-Garderobe-Versandt, Neuhäuserstrasse, 3.

Versand-Dépôt für die Schweiz:

Hermann Scherrer z. Kameehof, St. Gallen.

Dr. med. RUMLER, Berlin S 0, Brücknstr. 10A



Ein weithvolles Buch über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur von nervösen Zerrüttungen, körperlich und geistiger Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, fröhlichem Verfall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende unentzettelich und frankt zu senden von (48-52)

Dr. med. RUMLER, Berlin S 0, Brücknstr. 10A

An- und Verkauf von **Aktien und Obligationen**, Ausführung von **Börsen-Aufträgen** an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (35-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.



Fabrik für Möbelbeschläge, Löwenköpfe, Möbeldekorationen, Kopfscharniere, Toiletteneleuchter, fliegende Engel z. Draperien etc. in Cuivre-poli, vernickelt, vergoldet etc. Ad. Bartosik, Berlin S., Stallstraße 57. (48-52) Kataloge mit naturgrossen Abbildungen gratis und franko.

Schlossfreiheit-Klassen-Lotterie.

Haupt-Gewinne:

1 à M. 600,000, 3 à 500,000, 3 à 400,000,
6 à 300,000, 7 à 200,000, 6 à 150,000,
17 à 100,000, 12 à 50,000, 5 à 40,000,
10 à 30,000, 48 à 25,000, 220 à 10,000 Mark.
etc. etc.

I. Klasse: Ziehung schon am 17. März a. c.

Original - Loose:

1/4 M. 72, 1/2 M. 36, 1/4 M. 18, 1/8 M. 9.

Für die folgenden Klassen sind nur die planmässigen

Erneuerungsbeträge zu zahlen.

Anteile an in unserem Besitz befindlichen Original-Loosen: 1/8 M. 7, 1/10 M. 5. 60, 1/16 M. 3. 50,
1/20 M. 2. 80, 1/32 M. 1. 75, 1/40 M. 1. 40.

Erneuerungsbeträge dieser Anteile sind für alle Klassen dieselben. Bestellungen auf Loose, welchen die Beträge beigegeben sind, werden der Reihenfolge des Eingangs nach berücksichtigt.

Die Loose kommen sofort nach Erscheinen zum Versandt.

Jeder Bestellung sind 20 Pf. für jede Liste und 20 Pf. für Porto (Eingeschrieben 40 Pf.) beizufügen [50-4]

Staats-Lotterie-Effekten-Handlung

Croner & Co., Berlin W., Passage 8,
Bank- und Wechselgeschäft.

Echte Briefmarken.

60 Spanien	M. 1.25
40 Schweden	1.70
30 Span. Westind. . . .	2.25
25 Portugal	1.25
19 Helgoland	1.50
15 Island	2.75
4 Moldau	1. —
Allle verschied. Porto extra.	
Preisliste über 455 Serien gratis.	49-13

W. Künast, Berlin W.

Unter den Linden 15.

Magasin Vinicole,

Storchengasse 23, Zürich, Weinplatz.

Spezialität:

Flaschenweine und Spirituosen.

Für Hôtels, Pensionen etc. besonders empfehlenswerte.

Per Flasche.

Macon, dreijährig . . . Fr. 1.—

Bordeaux (Medoc) 1.20

Champagner des Hauses

Neve Raphael & Cie., Château du Périno,

St-Hilaire 3.50

Malaga, dunkel 1.80

do. rothgoldene 1.80

Madere 1.80

Marsala 1.80

Sherry 2.—

Bagnols, roth, süss 1.10

Samos, weiss 1.—

Vermouth, Rhum, Cognac etc. etc.

Auf Wunsch wird der reichhaltige Preis-Courant franko zugesandt und befinden sich die darin aufgeführten Spezialitäten theils offen und in Flaschen stets auf Lager.

Verpackung gratis in Kisten von 6 Flaschen an und mehr.

Hochachtungsvollstempflicht sich

Charles Boch.

Famoser Jux für Herren!

Der Kräutnerfreund? Madame amüsiert sich!

10 hochpikante Geschichten. Aus Liebe. Nur ein Viertelstündchen. Die Zofe mit dem Bart — u. s. w. Preis 2 Franken, verschlossen.

Schweizerische Verlags-Anstalt

34-10 in Luzern.

Was findet man in der neuzeitl. 900. Auflage des illustrierten Buches?

Der Kräutnerfreund? Erneute Nachdrucke zur Verhandlung

von Sicht, Rheumatismus, Er-

tätungen, Fäulen, Krautdeuzen,

Kerbeleiden, Schwindfucht, Hö-

morrhoiden, Leberleiden etc. Der

Kräutnerfreund in ihr Gefüde und

Kräfte von grösstem Werth. Man

verleiht dies Buch mittelst Postkarte

von Albert Müngler, Buchhandlung

in Elten. Die Aufwendung er-

folgt sofort kostlos.